

PANTAPOR® 66K (LP)

Art.-Nr. 0209

Konzentrierter Luftporenbildner für Beton nach EN 934-2

ANWENDUNGSBEREICHE

PANTAPOR® 66K (LP) wird speziell zur Herstellung von Beton mit hohem Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung für den Straßen- oder Wegebau eingesetzt.

PANTAPOR® 66K (LP) verbessert die Verarbeitbarkeit des Betons. Der Neigung zum Bluten und Entmischen wird entgegengewirkt

Für Betone nach DIN EN 206-1 / DIN 1045-2 ist PANTAPOR® 66 (LP) zu verwenden, der in seiner Zusammensetzung dem PANTAPOR® 66K (LP) entspricht, jedoch niedriger konzentriert ist.

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,02 – 0,80 M.-% vom zementgehalt; entspricht 0,2 – 8 ml je kg Zement.

Mit 0,25 ml je kg Zement werden etwa 4,0 - 4,5 Vol.-% Luftporen im Beton erreicht.

WIRKUNGSWEISE

PANTAPOR® 66K (LP) bringt zahlreiche Mikroluftporen in den Beton ein. Durch die gewollt eingeführten Mikroluftporen wird die Saugwirkung der Kapillarporen unterbrochen und die eindringende Wassermenge deutlich vermindert. Gefrierendes Wasser kann sich in den Mikroluftporen ausdehnen, ohne Druck auf die Porenwandungen auszuüben. Auf diese Weise wird die Frost- und Tausalzbeständigkeit erhöht.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	blau
Form	flüssig
Dichte	1,02 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert	12 ± 1
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na ₂ O-Äquivalent	< 4,0 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

PANTAPOR® 66K (LP) wird direkt in den vorge-mischten Beton, nach der Zugabe allen anderen Zusatzmitteln, gegeben. PANTAPOR® 66K (LP) nie in die trockene Mischung geben!

Die erforderliche Mischzeit hängt von vielen Para-metern ab. Sie kann nur durch Vorversuche be-stimmt werden und ist danach konstant einzuhalten.

Das Erreichen des gewünschten Luftporengehaltes ist von vielen Faktoren abhängig, z.B. der Betonzu-sammensetzung, seiner Konsistenz, der Mischzeit, der Temperatur, des Transportes und vielen ande-ren. Deshalb muss der Luftporengehalt des Betons permanent überprüft werden und bei Abweichungen kann entsprechend, z.B. mit Änderung der Dosie-rung, korrigiert werden.

Bei sehr steifen Betonen ist das Erreichen des ge-wünschten Luftporengehaltes nur mit einer erhöh-ten Dosierung möglich.

Wirksamkeitsprüfungen liegen für die Zugabe ge-eigneter Ha-Be Fließmittel und Betonverflüssiger der Marke PANTARHIT® vor und können bei Bedarf angefordert werden.

Das Produkt ist ein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container
- lose im Tank

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbei-tungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typi-sche Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Ge-brauchsanweisung, da wir als Hersteller des be-schriebenen Produkts keinen Einfluss auf die späte-re Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbin-dung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung ei-nes Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das techni-sche Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 15. April 2021

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.